Trautenfelser Naturschutzflächen



© | naturschutzbund | Steiermark

Dem Erhalt der Wachtelkönig-Vorkommen und der prächtigen Iris/Narzissen-Bestände dient der Ankauf von rund 6 ha Wiesenflächen in Niederstuttern. Da die Art der Bewirtschaftung die Artenvielfalt am meisten beeinflusst, wird auf den Projektflächen ein gezieltes Bewirtschaftungsmanagement mit Experten ausgearbeitet, um damit den Lebensraum für Bodenbrüter (Wachtelkönig, Braunkelchen, Grauammer), Schmetterlingsarten, der Iris-Narzissenbestände, des Wiesenknopfs, der Lungenenzians und anderer Schutzgüter zu sichern. Durch einfache Maßnahmen, wie Hochstaudeninseln, Erhaltung von Einzelbüschen als Ansitzwarten sowie Buchten und Übergänge zwischen Feldgehölzen und Wiesenflächen, werden die Lebensräume der oben angeführten Schutzgüter verbessert. Die Bewirtschaftung der Projektflächen wird in dankenswerter Weise von den angrenzenden Grundstücksbesitzern durchgeführt. Anfang 2014 wurden am Rand der Trautenfelser Naturschutzflächen Amphibientümpel ausgehoben. Schon im Frühling trugen die Maßnahmen Früchte: Teichmolch, Alpen-Kammmolch und verschiedene Frösche waren eingezogen und bald tummelte sich deren Nachwuchs im neu geschaffenen Biotop.

Informationsfolder Trautenfelser Naturschutzflächen